Agenda der 2019nCoV-Lage-AG

ROBERT KOCH INSTITUT



Lagezentrum des RKI

AG-Lage-Sitzung "Neuartiges Coronavirus (2019nCoV)-Lage"

Ergebnisprotokoll

(Aktenzeichen: 4.06.02/0024#0014)

Anlass: Neuartiges Coronavirus (nCoV), Wuhan, China

Datum: 31.01.2020, 13-14:45 Uhr

Sitzungsort: RKI,

Moderation: Lars Schaade

Teilnehmende:

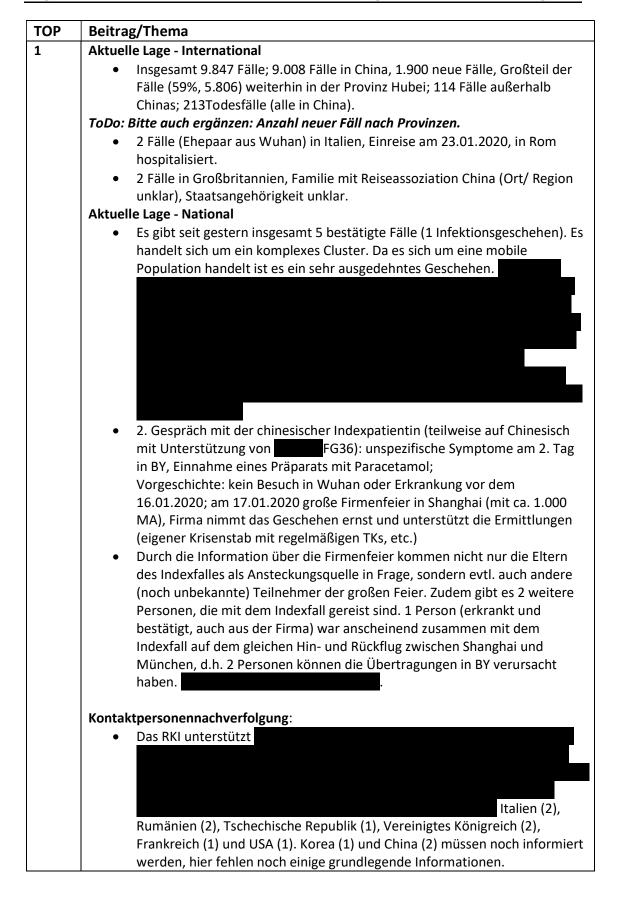
- Institutsleitung
 - o Lothar Wieler
 - Lars Schaade
- Abteilung 1-Leitung
 - 0
- Abteilung 3-Leitung
 - Osamah Hamouda



- FG17
- FG 32 0 0
- FG36
- **IBBS** 0
- Presse INIG
- Datenschutz

Lagezentrum des RKI

Agenda der 2019nCoV-Lage-AG





Lagezentrum des RKI

Agenda der 2019nCoV-Lage-AG

 Es handelt sich um Mitarbeiter der Firma Webasto (die Firma agiert global), die durch die Firma bereits über die Exposition informiert wurden und denen empfohlen wurde, sich in häusliche Quarantäne zu begeben. Von den 12 Personen werden derzeit 8 in die Kategorie I (höheres Infektionsrisiko) eingestuft.

Studien:

• Ansprechpartner ist (FG36).

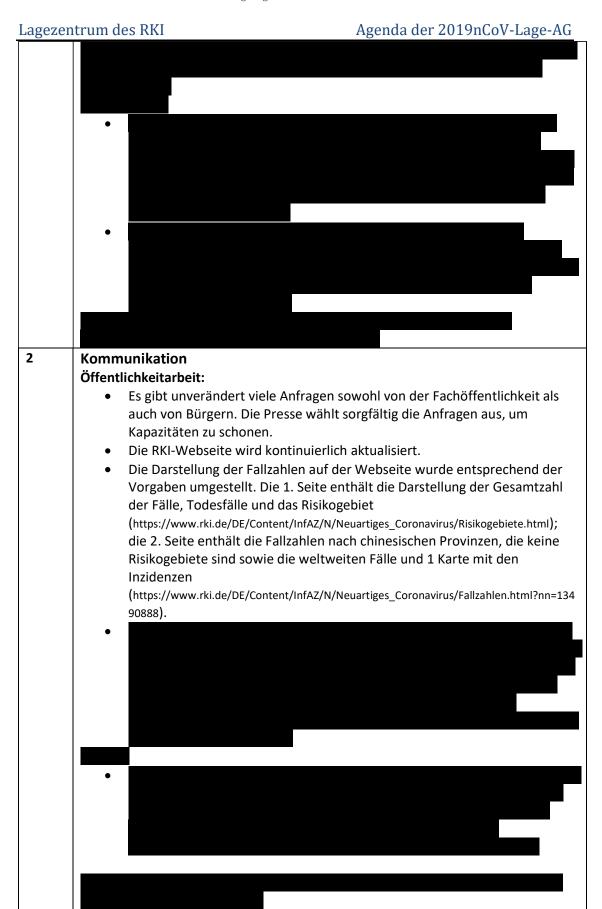
Risikogebiet:

• Die aktuelle Definition des Risikogebiets bleibt bestehen.

Risikobewertung:

- Es gibt aktuell keinen Anpassungsbedarf, sei bleibt bestehen. Die Risikobewertung wurde lediglich etwas ergänzt: Mit einem Import von weiteren einzelnen Fällen nach Deutschland muss gerechnet werden. ..."
- 3. Update RRA durch ECDC verfügbar (auch hier:
 ..\..\..\2.Themen\2.1.Epidemiologie\ECDC\novel-coronavirus-risk-assessment-china-31-january-2020.pdf):
- "... the likelihood of observing further limited human-to-human transmission within the EU/EEA is estimated as very low to low if cases are detected early and appropriate infection prevention and control (IPC) practices are implemented, particularly in healthcare settings in EU/EEA countries;
- assuming that cases in the EU/EEA are detected in a timely manner and that rigorous IPC measures are applied, the likelihood of sustained human-to-human transmission within the EU/EEA is currently very low to low; ..."
 - UK hat das Risiko für Bevölkerung als moderat hochgestuft (PHEIC und 2 Fälle).
 - Die Falldefinition sollen vorerst nicht verändert werden.
 - Es wurden die Kriterien diskutiert welche maßgebend sind, um die Risikoeinschätzung des RKI hochzustufen. Im Falle fortlaufender Menschzu-Mensch-Übertragung, die über sporadische Fälle bzw. Infektionsketten hinausgeht, wird dies neu bewertet. Einer Änderung der Risikoeinschätzung und entsprechende Handlungskonsequenz muss mit einer angepassten Krisenkommunikation einhergehen.
 - Aussagen zur Schwere der Erkrankung sind prinzipiell möglich:
 Transmissionsgeschwindigkeit, individuelle Krankheitsschwere und Impakt/Belastung der medizinischen Versorgung sind definierte, messbare Parameter, die an die WHO gemeldet werden können. Hierbei handelt es sich aber aktuell um temporäre, nicht nachhaltig finanzierte Systeme: ICOSARI, AG Influenza und Grippeweb.
 - ARE/ILI Surveillance dieses Jahr in China diesmal nicht berichtet, warum ist unklar.
 - Es wird Bedarf für ein Dokument gesehen, das Konzept, Ziele und Instrumente der seuchenhygienischen Maßnahmen für Phase des Containments erläutert (1-2 Seiten). Und auf der Webseite verfügbar sein. Pressestelle kann hier bei der Formulierung (bürgerverständliche Sprache) unterstützen. IBBS erstellt gerade ein Begleitdokument zum Flussschema für Ärzte mit ähnlichen Punkten und kann hier inhaltlich zuarbeiten. Dies soll auch in Vorbereitung für die Phasen Protection und Mitigation erstellt werden.







VS - NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH Einstufung aufgehoben am 11.01.2023 durch VPräs

Lagezentrum des RKI Agenda der 2019nCoV-Lage-AG ToDo: VPRÄS fragt bei BMG nach wie das Produkt aussehen soll. Übersetzung von RKI-Dokumenten: Die deutschen Dokumente wurden bereits über EWRS geteilt. Es gibt nur das Flussdiagramm und die Passagierempfehlungen (Poster) in englischer Sprache. Selbst gute Übersetzung müssten von den Fachverantwortlichen gegengelesen werden (komplexe Dokumente, wording entscheidend) Wenn Übersetzungen in Frage kommen, dann der Lagebericht. ToDo: Bitte an (MF 4) den Lagebericht ins englische zu übersetzen. 3 Labordiagnostik Alle ankommenden Proben sollen analysiert werden. Die Indikation zur Probenentnahme stellen die jeweiligen Länder. Labor macht Vorgaben zu den prädiagnostischen Voraussetzungen und Angaben zur Kapazität. Bei Überlastung auf andere Labore verweisen. FG 17: In der normalen saisonalen virologischen Surveillance kann 2019nCoV über die AGI mit überwacht werden (zusätzlich zu RSV, Rhinoviren, INV). 4 Surveillance-Anforderungen Infobrief, Meldeverordnung: Der Infobrief wurde versendet. Sie basiert auf der Meldeverordnung der aviären Influenza. Die Labormeldepflicht wurde auch berücksichtigt. In kürzester Zeit gab es für die Erstellung des Infobriefs eine datenschutzbezogene, eine rechtliche und eine technische Klärung. Die Zusammenarbeit hat sehr gut geklappt. 5 Maßnahmen zum Infektionsschutz FAQ zu kontaminierten Oberflächen ausreichend klar? FAQ zu Umgang mit Gepäck am Flughäfen

VS - NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH Einstufung aufgehoben am 11.01.2023 durch VPräs

Lagezentrum des RKI

Agenda der 2019nCoV-Lage-AG

